Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 47 (1985)

Heft: 8

Rubrik: Richtansätze für die Ernte 1985

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tretbaren und im Tarif einkalkulierten Grösse bewegen, wenn er beachtet, dass:

- Beim Anmähen einer Parzelle eine Sicherheitshöhe einzuhalten ist, welche die Kollision mit normal hohen Marksteinen ausschliesst. Er muss davon ausgehen, dass Marksteine vorhanden sind.
- Abnormal tiefes M\u00e4hen (Stoppelh\u00f6he unter ca. 10 cm) von stehendem Getreide das Risiko eines Maschinenschadens erh\u00f6ht, welches in diesem Fall vom Unternehmer getragen werden muss.
- Der grosse Konkurrenzdruck nicht dazu führen darf, unverhältnismässige Risiken oder Forderungen einzugehen. Lieber einmal auf ein «Geschäft» verzichten.
- Das eben Gesagte auch für die Mähdruschtarife gilt. Nur die Anwendung der offiziellen Tarife der regionalen Lohnunternehmer kann auf die Dauer zu einem wirtschaftlichen Erfolg führen.
- Durch die gewissenhafte Wartung der Maschine eventuelle Haftpflichtansprüche abgewendet werden können. Für Körnerverluste, welche durch undichte Maschinen, schlecht unterhaltene Schneidwerke, falsche Maschineneinstellung oder Überlastung entstehen, ist der Unternehmer haftbar.
- Falls trotz aller Vorsicht ein Maschinenschaden eingetreten ist, eine von beiden Parteien anerkannte Schadenaufnahme, wenn möglich mit Fotos gemacht werden sollte. Die Fremdkörper und die defekten Maschinenteile sind auf alle Fälle bis zur endgültigen Schadenregelung aufzubewahren.

Richtansätze für die Ernte 1985

Die Richtpreise basieren auf den Tarifen und Ansätzen der Eidg. Forschungsanstalt für Betriebswirtschaft und Landtechnik FAT, Tänikon. Sie können den unterschiedlichen regionalen Verhältnissen angepasst werden. Die Richtpreise verstehen sich inkl. Zugkraftkosten und Arbeitslohn.

Ernte Getreide

 a) Weizen, Gerste, Hafer, Roggen, Triticale b) Korn, Ackerbohnen c) Raps, (Raps und Klee auch ab Schwad) d) Tischverlängerung zu Rapsschneidwerk e) Getreidestrohzerkleinerung m. angebautem Häcksler f) Hangmähdrescher (an Hangparzellen ab 18% Neigung) 	Fr./a 3.60 Fr./a 3.70 Fr./a 3.90 Fr./a40 Fr./a50 Fr./a 4.80
Mais a) Körnermais b) Körnermais inkl. Strohzerkleinerung c) Spindeldrusch (CCM) inkl. Strohzerkleinerung d) Kolbenpflücker e) Pflückschroten von Maiskolben f) Silomaishäcksler gezogen g) Silomaishäcksler selbstfahrend, mehrreihig (270 PS) h) 3 Häckselwagen und Gebläse mit Antrieb i) Häckselarbeit, Vollservice franko Silo	Fr./a 4.40 Fr./a 5.— Fr./a 5.20 Fr./a 4.30 Fr./a 6.70 Fr./a 5.10 Fr./a 5.60 Fr./a 2.70 Fr./a 10.—
Gras a) Häcksler selbstfahrend (270 PS) b) 2 Häckselwagen und Gebläse mit Antrieb	Fr./h 270.– Fr./h 150.–
Zuckerrüben a) Rübenvollernter mit Bunker	Fr./a 9.50

Zuschläge:

Für stark verunkrautete, kleine und unförmige Parzellen kann ein Zuschlag von 10–20% verrechnet werden. Der entsprechende Mehraufwand für das Ernten von Lagergetreide (verursacht durch Hagelschlag, Düngung etc.) kann verrechnet werden.

Ballenpressen

a)	Hartballenpresse in Miete, inkl. Garn,	
15	ohne Traktor + Bedienung	Fr./Balle55
b)	Pressen inkl. Garn	Fr./Balle65 bis75
c)	kleinere Rundballenpresse	Fr./Balle 9
d)	grosse Rundballenpresse	Fr./Balle 17.–

Pflanzenschutz

a) Traktor mit Anhängerspritze oder	Fr./a60
Selbstfahrende mit 12 m Balkenbreite, 1000 l Inhalt	Fr./a80

Im Auftrag der TK 2.

Abdruck nur mit schriftlicher Bewilligung der Redaktion.

Mit MOTOREX ist gut Kirschen essen!



Denn wer seit 3 Generationen so eng mit der Landwirtschaft zusammenarbeitet, kennt deren Anforderungen und Probleme ganz genau. Deshalb geben wir stets unser Bestes für Ihr Wohl.

